

# Presseinformation der GAL-Fraktion Hamburg-Mitte

18. September 2006

bf-mitte 38/106

## Verbesserung der Infrastruktur fürs Radfahren

Die Infrastruktur für das Fahrradfahren muss verbessert werden. In Einkaufsstraßen und vor Wohnungen muss es Möglichkeiten geben, Fahrräder verkehrssicher und diebstahlsicher anzuschließen. Diese Möglichkeiten fehlen in großen Teilen der Innenstadt und in den innenstadtnahen Wohnquartieren mit älterem Wohnungsbestand. *„Es kann nicht angehen, dass Fahrräder an Bäume angeschlossen werden“*, so die Bezirksabgeordnete **Jutta Kodzynski**, *dies birgt die Gefahr, dass insbesondere jüngere Bäume beschädigt werden. Trauben von Rädern um einen Mast schaden hingegen den Rädern*. Die Förderung des Radverkehrs auf allen Ebenen gehört zu den alten Forderungen der GAL; hierfür tritt die GAL im Bezirk-Mitte nachhaltig ein. Ziel ist es, im Bezirk bis zur nächsten Saison die Abstellmöglichkeiten/ Möglichkeiten zum Anschließen der Räder, auszuweiten und zu verbessern.

Fahrradfahren wird immer populärer. Gerade der vergangene Sommer hat auch noch den letzten Schrottesel vom Boden, aus dem Keller und sonst wo her auf die Straße gebracht. Die Benzinpreise beschleunigen diesen Trend und gesund ist es auch noch. Viel war in den letzten Monaten von Fahrradwegen und deren Qualität die Rede. Was hierbei vergessen wird: Es muss auch eine minimale Infrastruktur für Fahrräder vorhanden sein. Man muss die Räder beim Einkaufen anschließen können und auch mal nachts vor der Tür angeschlossen stehen lassen können.

**Für Nachfragen Jutta Kodzynski 0171/ 37 27 737**

Bündnis 90/ Die Grünen GAL Hamburg  
GAL-Fraktion Hamburg-Mitte  
Geschäftsführung  
Susanne Hericks  
Curienstraße 1 20095 Hamburg  
fon 040/ 30 39 31 62/3 fax 040/ 30 39 31 64  
mail [bf-mitte@hamburg.gruene.de](mailto:bf-mitte@hamburg.gruene.de)  
[www.gal-fraktion-mitte.de](http://www.gal-fraktion-mitte.de)